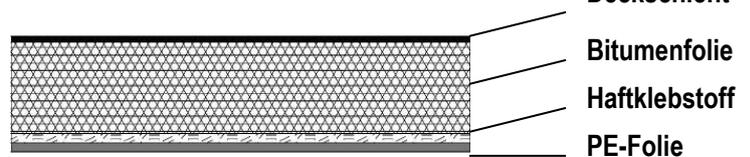


Bitumenschwerfolie

Bitumenschwerfolie ist eine schwere, biegeweiche Folie auf Bitumenbasis ohne Trägereinlage, die mit Mineralstoffen gefüllt ist und selbstklebend ausgerüstet ist mit einem hochwertigen Klebstoffsystem auf Acrylatbasis. Als Deckschicht ist eine HDPE-Folie aufgebracht.



Technische Daten:

Bezeichnung	Bitumenschwerfolie			
	3 kg	5 kg	8 kg	10 kg
Gewicht des Gesamtproduktes [kg / m ²]	3,0 ± 0,3	5,0 ± 0,3	8,0 ± 0,3	10,0 ± 0,3
Dicke des Gesamtproduktes [mm]	ca. 1,6	ca. 2,7	ca. 4,3	ca. 5,6
Dichte der Masse [g / cm ³]	ca. 1,95	ca. 1,95	ca. 1,95	ca. 1,95
Akustische Wirkung (Verlustfaktor bei 200 Hz, DIN EN ISO 6721-3 bei RT)				
10 °C	0,11	0,20	0,25	0,24
20 °C	0,09	0,19	0,35	0,32
30 °C	0,05	0,14	0,25	0,36
Brandverhalten				
DIN EN ISO 11925 / EN 13501 – 1	Klasse E	Klasse E	Klasse E	Klasse E
DIN 75 200 [mm / Min.]	max. 100	max. 100	max. 100	max. 100
Verarbeitungstemperatur	20 – 35 °C			
Untergrund/Produkt				

Produktvorteile von Bitumenschwerfolie:

- Geräuschdämmung
- Geräuschdämpfung
- Hohe Dichte für fortschrittliche Dämpfungsergebnisse
- HDPE-Folie als antiblockierende Ausrüstung
- Druckempfindliche Klebeschicht auf Acrylatbasis

Anwendung von Bitumenschwerfolie:

Schalldämmung und Entdröhnung

Chemische Beständigkeit:

Bitumenschwerfolie weist eine gute Beständigkeit gegen Wasser, Alkohol und verdünnte Säuren und Basen auf. Im Hinblick auf eine potenzielle chemische oder thermische Belastung müssen projektbezogene Tests durchgeführt werden.

Einsatzbereiche:

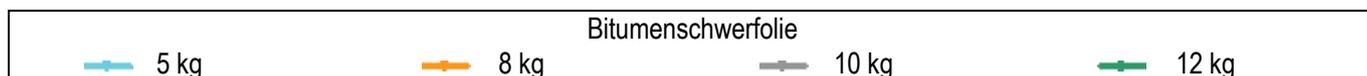
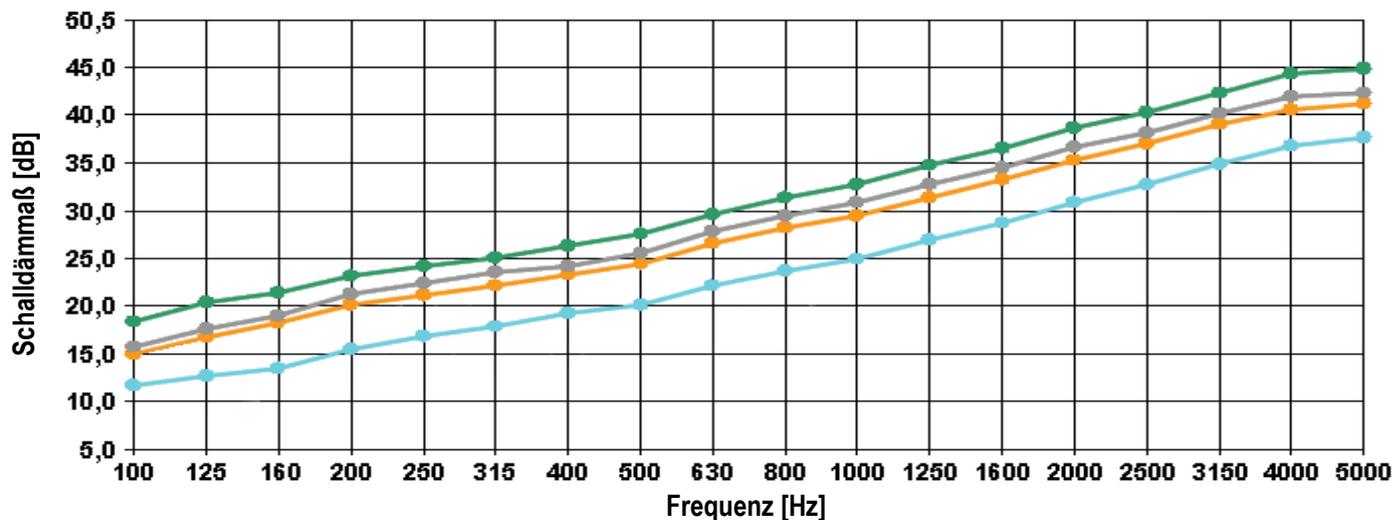
Bitumenschwerfolie wurde für die Geräuschdämpfung im Rahmen von Industrielösungen entwickelt, z. B. für Luftkanäle, Karosserien- und Fahrzeugbau, Haushaltsgeräte, Trennwände, schalldämmende Türen, Fensterbänke, Maschinenbau, Lärmkapselungen, Schiffsbau und Eisenbahnlösungen.

Bitumenschwerfolie eignet sich auch für Lösungen in der Automobilindustrie, im Haushalts- und Kleingerätesektor und in vielen anderen Geschäftsbereichen, in denen eine wirksame Dämpfung erforderlich ist.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet.

Um Haftung und Materialverträglichkeit sicherzustellen, müssen Vorversuche mit Originalmaterialien unter den jeweiligen Bedingungen durchgeführt werden.

Schalldämmmaß in Abhängigkeit der Frequenz nach ISO 140:



Material	Bitumenschwerfolie		
	5 kg	8 kg	10 kg
Soll- Flächengewicht [kg / m ²]	5,0	8,0	10,0
Probegewicht [kg / m ²]	4,8	7,8	9,5
R_w [dB] nach DIN 52210	25	29	31
100 Hz	11,7	15,0	15,7
125 Hz	12,7	16,7	17,6
160 Hz	13,5	18,2	19,0
200 Hz	15,5	20,1	21,3
250 Hz	16,8	21,1	22,4
315 Hz	17,9	22,2	23,5
400 Hz	19,3	23,3	24,2
500 Hz	20,1	24,4	25,6
630 Hz	22,2	26,6	27,8
800 Hz	23,7	28,2	29,5
1000 Hz	24,9	29,4	30,8
1250 Hz	26,9	31,3	32,7
1600 Hz	28,7	33,2	34,5
2000 Hz	30,8	35,3	36,6
2500 Hz	32,7	37,0	38,2
3150 Hz	34,9	39,0	40,2
4000 Hz	36,8	40,6	41,9
5000 Hz	37,6	41,1	42,3

Bitumenschwerfolie

Verarbeitung:

Oberflächenvorbehandlung: Die Untergründe müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl, Wasser und Staub sein. Untergrund säubern. Satte, vollflächige Verklebung sicherstellen. Die Haftfestigkeit bei Kaltverklebung ist entscheidend von der Anpresskraft abhängig. Die Teile sind deshalb sorgfältig vollflächig fest anzudrücken. Verwenden sie hierzu eine Andruckwalze. Die Verarbeitung darf nur bei Material- und Untergrundtemperaturen zwischen 20 °C und 35 °C erfolgen. Wenn die Bitumenmatte außerhalb der empfohlenen Temperaturbedingungen verarbeitet werden muss, ist eine Validierung der spezifischen Anwendung erforderlich.
Auf eine ausreichende zusätzliche mechanische Befestigung achten.

Lagerung:

Bitumenschwerfolie muss trocken und vor UV-Licht geschützt gelagert werden. Die Lagertemperatur liegt zwischen 0 °C und 35 °C. Bitte beachten, dass Bitumen bei Temperaturen unter 15 °C spröde wird und brechen kann. Wenn die Produkte aus einem kalten Lager bezogen werden, müssen sie daher mit Vorsicht behandelt werden.
Sicherstellen, dass das Produkt die vorgeschriebene Verarbeitungstemperatur erreicht hat, bevor es aufgetragen wird. Dies kann erreicht werden, indem die Teile 24 - 48 Stunden vor der Verarbeitung am Montageort gelagert werden.
Die Temperatur während des Transports darf 50 °C nicht überschreiten.
Hinweis: Eine Lagerung außerhalb der Standardbedingungen kann die Lagerfähigkeit beeinträchtigen.
Mindestlagerdauer unter diesen Bedingungen: 4 Monate.

Lieferform:

Als Platinen lieferbar in den Flächengewichten 3, 5, 8 und 10 kg / m² im Standardformat mit den Maßen ca. 1000 x 1000 mm. Andere Flächengewichte und / oder andere Abmessungen auf Anfrage.

Kennzeichnung:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien / GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Achtung! Besonderer Hinweis:

Vorstehende Angaben erfolgen nach dem besten Wissen über den Stand der Technik, sind aber keine Gewähr für fehlerfreie Verarbeitung unserer Produkte. Die Angaben beruhen auf den Ergebnissen der Praxis und der bei uns durchgeführten Versuche, sind jedoch unverbindlich und keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtssprechung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaft oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Ergänzende Angaben unserer Sachbearbeiter stellen nur Empfehlungen dar, für welche ebenfalls keine Haftung übernommen wird. Wir empfehlen aufgrund der vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten unserer Produkte vor jedem Gebrauch eine gründliche Eignungsprüfung des Projekts an Originalmaterialien durchzuführen bevor es für die Verarbeitung bzw. Weiterverarbeitung freigegeben wird.
Unsere Angaben sind unverbindlich, weswegen wir keine Garantie für deren Richtigkeit übernehmen. Eine Haftung für eine eventuell unsachgemäße Verarbeitung aufgrund der von unseren Mitarbeitern erteilten Informationen schließen wir aus diesem Grund aus.
Dieses technische Merkblatt ersetzt alle vorhergehenden Versionen und ist längstens gültig bis zum Erscheinen einer neuen Version bzw. bis zum 31.12.2025. Ab dem 01.01.2026 bitte die dann gültige Version anfordern.